



## Das Jahr des Gorillas

Gorillas sind die größten Menschenaffen und sehr nah mit uns verwandt. Doch den Gorillas in freier Wildbahn geht es immer schlechter. In den Ländern, in denen Gorillas leben, gibt es ständig Kriege. Die Wälder werden durch Holzeinschlag vernichtet. Auf den Schneisen der Holzfäller dringen Wilderer in die Wälder vor, um wilde Tiere für den Verzehr zu schießen, unter anderem auch Menschenaffen.

Aber auch der Handyboom bei uns hat etwas mit dem Aussterben der Gorillas zu tun. In Handys ist ein Metall enthalten, das aus Coltan gewonnen wird. Coltan ist ein Erz, das im Kongo abgebaut wird, wo auch Gorillas leben.

Der Kölner Zoo sammelt im „Jahr des Gorillas“ alte Handys. Diese werden weiterverkauft oder recycelt. Das Geld, das wir dafür bekommen, spenden wir an ein Gorillaschutzprojekt im Kongo.

Ihr könnt eine solche Sammelaktion auch in der Schule oder im Sportverein durchführen. Die gesammelten Handys könnt ihr im Zoo abgeben.

Mehr unter [www.koelnerzoo.de](http://www.koelnerzoo.de)



## 1 Im Lebensraum der Gorillas findet man auch Sitatunga-Antilopen Männchen und Weibchen unterscheiden sich

- nicht
- nur die Männchen haben Hörner
- in der Fellfarbe
- in der Größe



2



## Okapis sind Waldgiraffen

### Sie leben

- in Herden
- einzelgängerisch

### Sie ergreifen Blätter und Heu

- mit den Zähnen,
- mit der Zunge,
- mit den Lippen
- Alle Tiere tragen Hornzapfen.
- Nur die Männchen tragen Hornzapfen.

3



Auch Flusspferde sind im Lebensraum der Gorillas zu finden. Male einen Kreis um die Spur, die Flusspferde in weichem Boden hinterlassen:



#### 4 Im Kölner Zoo leben

- Berggorillas
- Westliche Flachlandgorillas
- Östliche Flachlandgorillas



#### Die Gruppe besteht aus

- 4
- 7
- 9 Tieren

5

Im Kölner Zoo werden die Gorillas mit einer anderen Affenart zusammengehalten. Sie heißen:



12

Lies die Texte und ordne sie der richtigen Art zu.

1 ) Wer bin ich? Mit 200 Kilogramm und 1.70 m Höhe bin ich der Größte aller Primaten. Meine Nahrung besteht aus Blättern, Wurzeln und Früchten. Jeden Abend baue ich auf dem Boden ein Nest zum Schlafen. Ich verteidige meine Familie gegen jede Bedrohung durch Brüllen, Brusttrommeln und manchmal durch Angriffe.



2 ) Wer bin ich? Ich bin einer der kleinsten Primaten auf der Erde. Ich wiege keine 600 g. Mein Schwanz ist sehr lang, und ich habe starke Krallen. Ich esse Früchte, Blätter und Insekten. Ich bekomme normalerweise Zwillinge. Ich springe von einem Zweig zum anderen, um nach Nahrung herumzu-stöbern und mein Gebiet zu erkunden.



3) Ich bin derjenige unter den Menschenaffen, der am nächsten mit euch Menschen verwandt ist. Bei uns haben die Weibchen das Sagen. Wir leben sehr friedlich miteinander und sind dafür bekannt, dass wir gerne Körperkontakt untereinander haben. Wir sind Baumbewohner und ernähren uns von Früchten, Blättern und Insekten.



10



Welcher Fuß/ welche Hand stammt vom Gorilla?

11

Wessen Nase ist das?



- Kim
- Kibo
- N'Datwa

6

6

Das erwachsene Gorilla-Männchen erkennt man

- an den großen Füßen
- den dicken Augenwülsten
- der silbergrauen Rückenzeichnung

7

Der Gorilla-Mann im Kölner Zoo heißt:

8

Woher stammt das Gorillaweibchen N'Dadwa?




9

Welche Menschenaffen aus Afrika kann man im Kölner Zoo noch sehen?



3

Affen / Menschenaffen

Löwen-  
äffchen

Okapi

Flusspferde

